

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Peter Haarers Beschreibung des Bauernkriegs 1525**

**Harer, Peter**

**Halle, 1881**

Das 27. Cap

[urn:nbn:de:bsz:31-326211](#)

Zusag zu thun. Welche schmäliche Thatt dann, den Churfürsten nicht vnbillich zu vngenaden, vnd nachfolgender Handlung vnd Straff bewegt hat, beschah ein solcher Schimpff von diesen ehrlosen Bavren (wie viel ehrliche Leuth darfür hielten) füremblich darumb, das sie in unzweifellicher hoffnung gestanden, berührtie ansehentliche Kauffmans Güter in Brettheim entweder durch sie selbsten, oder andere jhre Mitgenossen, zu bekommen vnd an sich zu bringen.

Das 27. Cap.

Des Zabergawischen Hauffens versamblung, vnd  
was sie sampt dem Würzburgischen  
gehändelt?

**G**leich neben den obvermelten Hauffen erhube sich im Zabergaw, ungesährlich vmb den Sontag Quasimodo-[35] niti ein newer Hauffen, vnd waren Hans Wunderer, mit sampt Beckeln, das ist Ezechiel von Beckingen, welche beyde das Spiel derends erweckten, ihre Hauptmänner, zogen, als sie sich etwas gemehrt hatten, für der Teutschen Herren ihr Schloß Stecksperrg, welches mit Gut vnd anderm wol gespiikt war, nicht weit von Brackenheim am Hechelberg gelegen, Groberten dasselbige ohne sondere noth, dann es wolt kein Hauß wie gut es auch war, allein der Verrähterey halben vnder den Bavern halten, plünderten dasselbig, stekkens darnach in Brand, strebten darnach von dannen, Und als der Münchhoff der dingem von den jhrigen auch eingenummen, geplündert vnd in Brand gesteckt, rückten sie für das Kloster Maulbrunn, namen dasselbig in jhren Gewalt, und als sie allen vollen Halt an Proviant, Eßenspeis, vnd anderer nottußt darinn hatten, bliben sie etliche Tag daselbsten still ligen, prasten vnd schlempten zum dicksten zu, hatten ein leichten Muth, ließen das Bögelein sorgen, forderten in mittels zu vielmals mit hohem Ernst, vnd erschröklichen Trauworten an die von Brettheim, jhnen die gesagte Kauffmanns Güter zuzustellen, oder dieselben selbsten einzunehmen, vnd sie in die Statt zu lassen. Nach dem



ihnen aber solche Güter, über vielfältiges erfordern Thürfürstl. Gn. ernstliches abthalten, vnd vieler deswegen abgangener Schreiben halber, so den Burgern zu Brettheim derselben halben ohne underlaß zugeschickt wurden, nicht gedeyen wolten, vnd sie nun mehr im Kloster Maulbrunn sauber außgefegt, alles geplündert vnd verwüst hatten, haben sie von ihrem fürnehmen gegen die Brettheimer abgelassen, vnd einen grossen Haussen der sich vmb Batmar in Schwaben versamlet hat, zugezogen, mit demselbigen sampt dem Schwarzwaldischen Haussen, nach dem sie alle zusammen gestossen, haben sie mehrentheils alle Schloß, Stätt vnd [36] Flecken, des ganzen Fürstenthums Württemberg, Tübingen Schloß vnd Statt, (außgenommen den Asperg) erobert vnd eingenommen, Desgleichen alle darinn ligende Klöster, insonderheit Lorch im Rembthal vnd Adelberg, Item das Schloß Hohenstaufen, sampt viel andern Adelichen Häusern geplündert, verwüst, vnd den mehrentheil in Brand gesteckt, vnd also ihres gefallens, an allen Orten zu herschen vnd unterstanden.

### Das 28. Cap.

Welcher massen die Bruräinischen Bawren  
die Kauffmanns Güter zu Brettheim er.  
fordert?

**E**s hat der Bruräinisch Hausse, neben jetztgemeldten Zabergauwischen Haussen versamblung auch gar nicht gefyret, sonder obernante Kauffmannsgüter zu Brettheim erforder, laut dieser Schrift, so sie an Schultheissen Gericht vnd ganze Gemeine daselbst gethan, des Inhalts. Liebe Brüder vnd Freund, Uns langt glaublich an, wie ein grosse Versamblung vorhanden, des Willen, euch, wegen der Frankfurter Wahr, so ihr bey euch habt, gewaltig zu überziehen, da wir je die nechsten Nachbawrn, mit denen ihr billich Brüderschaft halten vnd leisten sollet, Begehren derohalben ob es sich zum ernst derselben Sach schicken möcht, ihr mit uns vnd wir mit euch die Sach außrichten lasset, hoffen wir so stark als ihr zu ziehen, auff das wir mit einander die Beuth, von derentwegen